



CDU: Investor soll sich und das Projekt vorstellen Logistik- und Gewerbepark hat weitreichende Bedeutung für Rodgau

Die CDU-Fraktion Rodgau hält es für erforderlich, dass sich der Investor und sein Projekt „Logistik- und Gewerbepark südlich der Kreisquerverbindung“ den städtischen Gremien vorstellt. In einem Brief an Bürgermeister Hoffmann hebt die Fraktion die „weitreichende Bedeutung für die zukünftige Entwicklung“ der Stadt hervor. Immerhin handle es sich um die größte zusammenhängende Fläche, die der Stadt Rodgau noch für Gewerbeansiedlung zur Verfügung stehe. Um so wichtiger sei es, die Bürger von vornherein aufzuklären und über die einzelnen Maßnahmen zu informieren.

„Wichtige Fragen in diesem Zusammenhang sind neben der verkehrlichen Erschließung ohne zusätzliche unzumutbare Belastungen für Wohngebiete natürlich die Fragen, welche und wie viel Arbeitsplätze entstehen werden und ob sich die Gewerbesteuererinnahmen dadurch positiv entwickeln“, so die Fraktion.

Als Termin für ein mögliches Treffen zwischen Investor und dem betreffenden Ausschussvorsitzenden regt die Fraktion die Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am Donnerstag, 2. Februar 2012 oder die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Dienstag, 7. Februar 2012.

24. Januar 2012